

BUCHTIPP



Tragisch-schön!

Karin und Tom erwarten ihr erstes Kind. Doch da tauchen in der 33. Schwangerschaftswoche unerwartet Komplikationen auf und Karin muss sofort auf die Intensivstation. Die Ärzte entschließen sich, das Kind per Kaiserschnitt zu holen, doch das Leben von Karin können sie nicht retten. Tom ist plötzlich mit einem Neugeborenen allein, muss sich in seine Vaterrolle einfinden, mit einer kaltherzigen Bürokratie kämpfen und dabei trotz allem Raum für seine unendliche Trauer und Verzweiflung finden. Protokollähnlich, fast lakonisch berichtet er über die Gespräche im Krankenhaus mit Ärzten und Pflegern, den qualvollen Auseinandersetzungen mit Jugendamt und Gericht und den Telefonaten mit dem Bestattungsunternehmen. Über das Schreiben findet Tom die Möglichkeit, sich an die Beziehung zu Karin mit all ihren Höhen und Tiefen zu erinnern und sich gleichzeitig seiner neuen Realität zu stellen. Eine Geschichte über Verlust, Elternschaft und das Leben, das wir leben. Augenblick für Augenblick. Hier gibt es kein Dann, kein Später, nur Jetzt. Ein Buch wie ein einziger Atemzug.

Malmquist, Tom
In jedem Augenblick unseres Lebens
Klett-Cotta; 2017
20,00 €